

Freising, 11.02.2020

Antrag der Fraktion der Freisinger Mitte:

Fortsetzung der Bürgerbeteiligung am Runden Radltisch

Eing.: 11. Feb. 2020	
Oberbürgermeister	
<i>[Handwritten signature]</i>	<i>[Handwritten mark]</i>

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrte Stadträtinnen und Stadträte,

[Handwritten notes: 11.02.20, 15.4.20]

Radverkehr und ÖPNV bilden im Rahmen der Verkehrswende entscheidende Elemente. Dem 2013 angefertigten Radwegekonzept für die Stadt Freising folgte im Juli 2016 die kommunale Bewerbung als fahrradfreundliche Kommune bei der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Kommune in Bayern (AGFK). Erste, durch die AGFK erstellte Empfehlungen sowie parallel stattfindende Optimierungen des Freisinger ÖPNV mündeten 2018 im „Mobilitätskonzept Freising – nachhaltig mobil.“ Begleitet, gestaltet und initiiert wurde dieser Prozess am „Runden Radltisch“. Ein Prozess, der gemeinsam durch Bürgerinnen und Bürger, Vertretende aller öffentlicher Interessengruppen, Wissenschaft, Politik und Stadtverwaltung entworfen und erarbeitet wurde. Wünsche, Ziele und machbare Wege wurden erläutert, gemeinsam diskutiert und mündeten schließlich in 30 konkreten Einzelmaßnahmen zur Umsetzung fahrradfreundlicher Wege in Freising. Bereits ein Jahr nach Konzeptbeschluss durch den Stadtrat befinden sich 16 Maßnahmen in der konkreten Planung und Umsetzung. Und mit der Einstellung des Mobilitätsbeauftragten im November 2019 ist ein weiterer entscheidender Schritt in Richtung strategische Konzeptumsetzung erfolgt.

Dieses Engagement und das positive Ergebnis würdigt die Freisinger Mitte mit großer Anerkennung. Wir sehen darin aber auch den Willen einer weiteren Teilhabe am Entscheidungs- und Entstehungsprozess der fahrradfreundlichen Kommune Freising. Daher spricht sich die FSM für eine Fortsetzung der gemeinsamen Arbeit am „Runden Radltisch“ aus.

Um den bestehenden Prozess der Konzeptumsetzung konstruktiv zu gestalten, um die Belange der Betroffenen auch zukünftig zu berücksichtigen und um den raschen Wandel der Anforderungen an die Verkehrswende bürgernah zu moderieren, fordert die Fraktion der Freisinger Mitte die Stadtverwaltung auf, die Zusammenarbeit am „Runden Radltisch“ fortzusetzen und die erfolgreichen Gespräche mit den Interessengruppen wieder aufzunehmen.

Die Fraktion der Freisinger Mitte bittet darum, alle notwendigen Maßnahmen für die Fortsetzung in die Wege zu leiten und die Gespräche mit den Beteiligten aufzunehmen.



Franz Bernack
Stv. Fraktionsvorsitzender Freisinger Mitte e.V.



Katrin Stockheim
Stadträtin Freisinger Mitte e.V.